



# Ausschreibung

Im Auftrag und mit Genehmigung des Oberösterreichischen Wasserski und Wakeboard Verbandes lädt der Verein WWSC Asten Au-See zur Landesmeisterschaft Wakeboard Cable. Der Bewerb wird als außerordentlicher Wettkampf des Corona Wakeboard Cup ausgetragen und zählt nicht zur Gesamtwertung 2012. Neben den Tagessiegern werden die Oberösterreichischen Landesmeister aller Klassen ermittelt.



**Datum:** 22. September 2012  
**Veranstaltungsort:** Wasserskilift Asten Au-See,

**Verein:**  
WWSC Asten Au-See  
Internet: [www.waterski.at](http://www.waterski.at)  
Ansprechpartner: Hermann Emmer Tel.0699/19550022

**Rules:**  
Der Wettkampf wird gemäß den internationalen Regeln der Region E&A, des CWWC und den Additional Austrian Rules, zum download auf [www.wakeboard.ag](http://www.wakeboard.ag), im Freeride Modus ausgetragen.

**Qualifikation:**  
Die Veranstaltung ist frei für alle nationalen und internationalen Athleten.  
Für die Landesmeisterschaftswertung können nur Teilnehmer gewertet werden, die auch Mitglied in einem Verein des Oberösterreichischen Landesverbandes sind.



### **Judges:**

Chief judge: Sebastian Baldia  
Calculator: Michael Murg  
Weitere werden noch genannt.

**Lifтанlage:** Rixen 4-Mast System, Höhe 10,5 Meter

**Obstacles:** Kicker außen, Kicker innen, Funbox außen, Wedge innen, Funbox innen,  
Kicker innen, Flatbar außen

### **Anmeldung:**

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über [www.cablewakeboard.net](http://www.cablewakeboard.net).

Regulärer Nennschluss ist am Dienstag, den 18.09.2012 um 24 Uhr.

Spätere Nennungen gelten als Nachnennungen und sind bis zum 22.09.2012 um **8.30 Uhr** möglich.

**Wertungsklassen**     Boys / Girls: Geburtsjahr 1997 oder später (jünger)  
                              Junior Men / Ladies: Geburtsjahr 1993 oder später  
                              Open Ladies / Open Men: Für jeden offene Klasse ohne Einschränkungen  
                              Masters: Geburtsjahr 1981 oder früher (älter)

Klassen-Zusammenlegung: Im Falle von weniger als 3 Teilnehmern einer Wertungsklasse wird diese in Absprache mit dem Chief Judge mit der nächst übergeordneten Klasse gemischt.

### **Nenngeld:**

Open Men, Open Ladies, Masters:        30,-- Euro  
Boys, Girls, Junior Men, Junior Ladies: 25,-- Euro  
Nachnennung in allen Klassen:         40,-- Euro

**Die Nenngebühr beinhaltet:**  
**3 Trainingsrunden am Samstag**  
**Mittagessen Samstag (Restaurant)**  
**Start beim Wettkampf am Samstag**

### **Training:**

Am Samstag im Training stehen jedem Rider zwischen 08:00 Uhr und 09:00 Uhr  
3 Runden zur Verfügung

**Safety:** Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, eine Schwimmweste und einen Helm zu tragen.  
Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr!

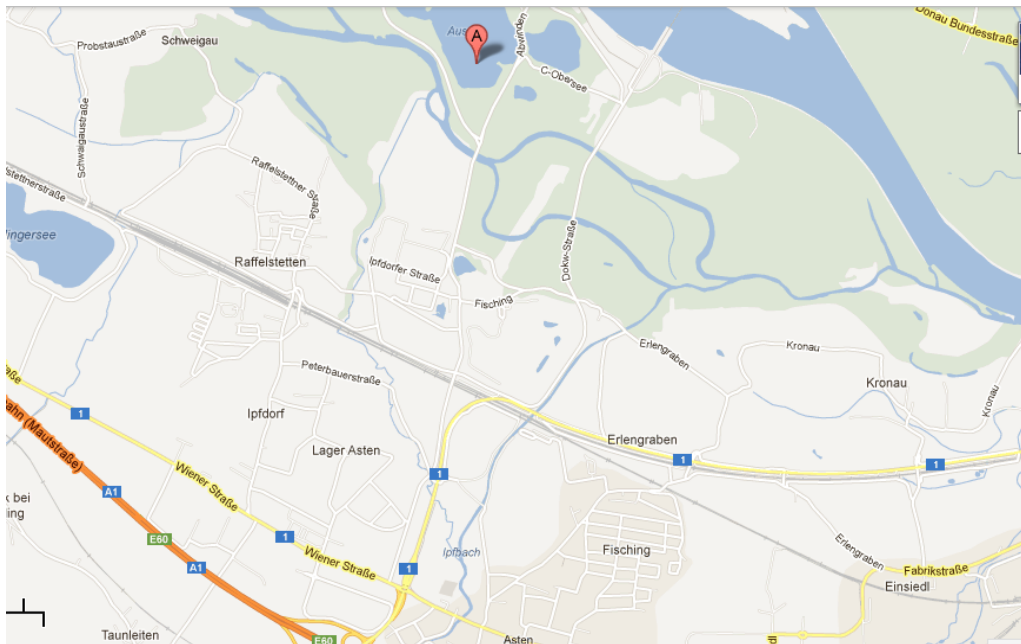
**Anti Doping:** Es gelten die nationalen und internationalen Anti Doping Bestimmungen.



**Anreise:** Der AU-SEE Asten ist mit dem Auto sehr leicht erreichbar - ca. 3 km von der Westautobahn A1 bzw. der Bundesstrasse 1 entfernt.

Westautobahn: Abfahrt Asten/St.Florian (zwischen Linz und Enns) dann Richtung Linz und unter dem neuen Kreisverkehr durch auf die Umfahrungsstrasse Richtung Ennsdorf.

Nach ca. 1km nach links abbiegen und gleich wieder nach rechts parallel weiterfahren - über die Westbahn und nach ca. 500 m sind Sie am AU-SEE.



**Unterkunft:** Als Unterkunft stehen in Asten und St. Florian folgende Pensionen und Hotels zur Verfügung.

**Mehr Infos:**

Frühstückspension Stögmüller  
Gasthof zum goldenen Schiff  
Gasthaus Goldene Krone  
Erzherzog Franz Ferdinand  
Gasthaus Pfidtermüller

0664/4336326  
07224/66101-0  
07224/66122  
07224/4254-0  
07224/4276

**Vorläufiger Zeitplan:**

**Freitag, 21.09.2012**

17:00 – 19:00  
ab 20:00

Freies Training  
Riders Welcome

**Samstag, 22.09.2012**

08:30  
08:00 – 09:00  
09:15  
09:30  
12:00 – 13:00  
13:30 – 16:00  
17:00

Nennschluss vor Ort  
Late-Comer Training  
Riders Meeting  
Start Qualifikationen aller Klassen  
Mittagspause  
Finale aller Klassen  
Siegerehrung



### **Haftung:**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden gegenüber

Wettkämpfern, Schiedsrichtern, Offiziellen, Helfern oder dritten Personen.

Alle Wettkämpfer nehmen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr teil, auch wenn sie sich außerhalb

des Wettkampfes engagieren, z. B. im Rahmenprogramm. Mit der Teilnahme verzichten die Läufer auf jegliche Forderungen von Ansprüchen aus allen Schadensfällen, die direkt oder indirekt durch die Veranstaltung entstehen. Alle Teilnehmer müssen Unfall - bzw. Haftpflichtversichert sein.

Die Anforderungen an den Zustand und die Sicherheitsmassnahmen der Wettkampfstrecken richten sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Internationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (IWWF) Region EA, des Nationalen Wasserski und Wakeboard Verbandes (ÖWWV), dem jeweils gültigen Reglement und Austragungsmodus des ÖWWV und der jeweils gültigen Vereinbarung (Pflichtenheft) zwischen dem Organisationskomitee (OK) und dem ÖWWV, wobei die Anordnungen des jeweiligen Schiedsrichters maßgebend sind. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, eigene Bemängelungen dem Schiedsrichter vorzutragen. Mit seinem Start gibt der Wettkämpfer zu erkennen, dass der gegebene Zustand der Wettkampfstrecke und die vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen als geeignet und ausreichend anerkannt werden. Eine darüber hinaus gehende Haftung für einen bestimmten Zustand der Wettkampfstrecke oder bestimmte Sicherheitsvorkehrungen übernimmt der Veranstalter nicht. Alle Athleten bekommen die Haftungserklärung bei der Anmeldung vor Ort vorgelegt und müssen diese unterschreiben.

### **Proteste:**

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine

Protestgebühr von 50 EURO beim Chiefjudge eingebracht werden.